

Volkskulturfonds

Die IGV verwaltet im Auftrag der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia den mit 100'000 Franken jährlich dotierten Volkskulturfonds. Der Fonds vergibt auf Antrag hin kleinere und mittlere Unterstützungsbeiträge. In Frage kommen Projekte von Organisationen der Volkskultur aus der Schweiz oder Liechtenstein. Die Vorhaben müssen der Talentförderung, dem Austausch zwischen den verschiedenen Regionen der Schweiz oder der Entwicklung der Volkskultur dienen, um für eine Förderung in Frage zu kommen. Beispiele sind überregionale Tourneen, Meisterklassen, Sommerlager mit begrenzter Zulassung, Festivals mit überregionaler Beteiligung, Werkaufträge, usw.

Kontakt und Information

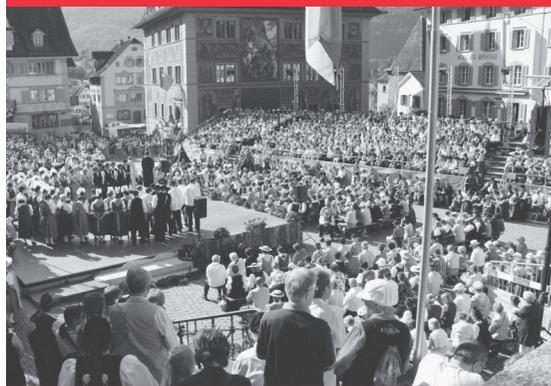
Interessengemeinschaft Volkskultur
Schweiz und Fürstentum Liechtenstein
Lehnplatz 22
6460 Altdorf
044 871 14 78
info@volkskultur.ch
www.volkskultur.ch



(2015/1/De)

Volkskultur

Volkskultur bedeutet Herkunft und Heimat. Der Begriff meint den respektvollen Umgang mit der Tradition und ihre sorgfältige Erneuerung und Weiterführung. Sie ist keine Kunstgattung, sondern eine Haltung. Volkskultur zeigt sich in einer grossen Vielfalt von Ausdrucksformen: Jodeln, Singen, Tanzen, Musizieren, Trachten, Fahنشwingen, Amateurtheater, Malerei, Handwerk, Brauchtum ganz allgemein, auch medial vermittelt. Laienkultur wiederum bedeutet jenes künstlerische Tun, dem sich Hunderttausende von Bewohnerinnen und Bewohner des Landes neben ihrem Beruf und ausserhalb der grossen Kulturinstitutionen widmen und damit zur reichen Kultur beitragen.



Interessengemeinschaft Volkskultur Schweiz und Fürstentum Liechtenstein



Unser Leitbild

Die Interessengemeinschaft Volkskultur (IGV) Schweiz und Fürstentum Liechtenstein ist der Dachverband aller volkskulturell tätigen Spartenverbände und Organisationen von nationaler Bedeutung, welche die vielfältige Laienkultur sowie das traditionelle Kulturgut in der Schweiz und in Liechtenstein pflegen und fördern. Das Spektrum reicht vom Jodeln über die Spitzenmacherinnen und die Schwinger bis zum Freilichtmuseum Ballenberg.

Die IGV wurde 1990 gegründet und vertritt rund 400'000 Aktive der Volkskultur. Die IGV versteht sich als kulturpolitische Organisation, die die Interessen der Volks- und der Laienkultur vertritt. Zur Volkskultur zählt sie jene Organisationen und Institutionen, welche die heimatliche Tradition pflegen, entwickeln, verbreiten, erforschen und dokumentieren. Laienkultur umfasst alle Organisationen und Vereine, in denen Bürgerinnen und Bürger ausserberuflich kulturell und künstlerisch aktiv sind. Volks- und Laienkultur überschneiden sich, sind aber nicht deckungsgleich.



Unsere Ziele

- Die IGV stärkt das Bewusstsein für die Bedeutung der Volks- und Laienkultur in der Bevölkerung, bei Politik und Medien. Volkskultur leistet einen grossen Beitrag zum Selbstverständnis unseres Landes; Laienkultur ist eine elementare Form von kultureller Teilhabe.
- Die IGV erleichtert das Verständnis zwischen den Generationen, die von unterschiedlichen kulturellen Bildern geprägt sind.
- Die IGV vermittelt ein umfassendes Bild der Volkskultur und der regionalen Vielfalt in der Schweiz. Sie arbeitet mit Radio, Fernsehen und anderen Medien zusammen, um der Volkskultur angemessene Öffentlichkeit zu sichern.
- Die IGV unterstützt die Pflege der Tradition. Sie fördert aber ebenso die Schöpfung von neuen Werken und Formen.
- Die IGV vertritt in Öffentlichkeit und Politik die Interessen der Mitgliederverbände und unterstreicht die Bedeutung von Traditionspflege und kultureller Laienaktivität für die nationale Gemeinschaft.



Unsere Aktivitäten

- Die IGV macht Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für gemeinsame wie individuelle Anliegen der Mitgliederverbände.
- Die IGV kooperiert mit verwandten Einrichtungen auf Bundesebene.
- Die IGV ist aktiv in der Jugend- und Nachwuchsförderung.
- Die IGV verwaltet im Auftrag der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia den Volkskulturfonds. Mit den Mitteln des Fonds fördert sie den nationalen und regionalen Austausch, herausragende Talente und Vermittlungsprojekte.
- Die IGV vermittelt internationale Kontakte und Austauschprojekte.
- Die IGV stärkt die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedern. Sie berät sie in politischen, organisatorischen und kommunikativen Fragen.
- Die IGV berät die Mitglieder bei der Entwicklung von Projekten und beim Erstellen von Gesuchen.

